Quelle: http://manuscripta.at/?ID=29660
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)

ob dise gerichtliche handlung ohne prejudiz, auch
ohne obrist ohne schad seye, auch der Sentenz
die Creditores mit dem Herrn Assignanten gütlich
in gerichtsfacht hetten gelegt, und die bey sich
sonderlich, dieweilen die Edictal Citation zu Schaden
ohne in die engste 3: Tag mit abgeschön:
:ligt worden.

Wie ob ein erbloschene Anerin heuer Erben, und
Nachkommenschaft habe oder nit wissend
ist, wohin Erben seien, Es habe in der gesetzten
Triennal Frist 2: Monath termin, sich
zu erklären, ob sie den Erbschaft habe oder
Ausschlagen ob wird ein Equestrischer Edel,
ein ehrlicher Bauersmann verdient, herwach ein
Jahr zuzuwarten, dann sich ob dises
ein, mit dem onere, ob er seine Jus Hab 30:
Jahr Nöd: und Unterwerfung Erben oder, Es ob
Anerin ein Erb worden auszeige, und
die Mittel die gratia in Processu Concursy
zuweisen?

Von Verträgen.

Da nun ob ein Anerin Edel, stabt Kind,
Ledigen, sötzt hinterlst die obrist Fun: od
Mutter Edel, V: G: Fun, Anen, so dem Ju:
:stiz bestatet, und Kinder dann verschiedt
Minder Jährig Kindy, Fun, dem Jusass